



**Beschlussniederschrift  
des Gemeinderates**

**Nr.  
6/2025**

**Verbale di deliberazione  
del consiglio comunale**

Datum/Data

**04.02.2025**

Uhr/Ore

**20:00**

Gegenstand:

**Genehmigung der Steuersätze und der Freibeträge der Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) mit Wirkung ab dem 01-01-2025 in Anwendung des Artikels 3 des Landesgesetzes vom 20-12-2024 Nr. 11**

Oggetto:

**Approvazione delle aliquote e delle detrazioni dell'imposta municipale immobiliare (IMI) con effetto dal 01-01-2025 in applicazione dell'articolo 3 della Legge Provinciale 20-12-2024 n. 11**

Nach Erfüllung der im geltenden Einheitstext der Regionalgesetze über die Ordnung der Gemeinden der Autonomen Region Trentino - Südtirol enthaltenen Formvorschriften wurden für heute die Mitglieder des Gemeinderates einberufen. Anwesend sind:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal vigente Testo Unico delle Leggi Regionali sull'Ordinamento dei Comuni della Regione Autonoma Trentino - Alto Adige vennero per oggi convocati i componenti del consiglio comunale. Sono presenti:

	Fernzugang modalità remota	entschuldigt abwesend assente giustificato	unentschuldigt abwesend assente ingiustificato
<b>Stefan Gufler</b>			
<b>Dr. Lucia Russo</b>			
<b>Erwin Astenwald</b>			
<b>Mag. Claudia Raffl</b>			
<b>Christoph Hofer</b>		<b>X</b>	
<b>Hannes Tratter</b>		<b>X</b>	
<b>Renato Bussola</b>			
<b>Oskar Ramoser</b>			
<b>Maria Rabensteiner Leitner</b>			
<b>David Volgger</b>		<b>X</b>	
<b>Monika Reinthaler</b>			
<b>Harald Hofer</b>			
<b>Dagmar Matzler Freund</b>			
<b>Michael Tschöll</b>			
<b>Philipp Obermüller</b>			

Seinen Beistand leistet der Gemeindesekretär, Herr

Assiste il segretario comunale, signor

Alfred Vitroler

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Constatato che il numero degli intervenuti è sufficiente per la legalità dell'adunanza, il signor

Stefan Gufler

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und eröffnet die Sitzung für eröffnet.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

**Genehmigung der Steuersätze und der Freibeträge der  
Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) mit Wirkung ab dem  
01-01-2025 in Anwendung des Artikels 3 des Landesge-  
setzes vom 20-12-2024 Nr. 11**

**Approvazione delle aliquote e delle detrazioni dell'imposta municipale immobiliare (IMI) con effetto dal 01-01-2025 in applicazione dell'articolo 3 della Legge Provinciale 20-12-2024 n. 11**

Nach Einsichtnahme in das Landesgesetz vom 23-04-2014 Nr. 3 "Einführung der Gemeindeimmobiliensteuer (GIS)" in geltender Fassung, mit welchem mit Wirkung ab dem 01-01-2014 in allen Gemeinden des Landes Südtirol die GIS eingeführt wurde;

Vista la Legge Provinciale 23-04-2014 n. 3 "Istituzione dell'imposta municipale immobiliare (IMI)" nel testo vigente, in base alla quale l'IMI è applicata in tutti i comuni della Provincia di Bolzano con effetto dal 01-01-2014;

Nach Einsichtnahme in den Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 257 vom 01-09-2014, mit welchem der Gemeindesekretär Vitroler Alfred als Verantwortlicher der Gemeindesteuer (GIS) ernannt wurde;

Vista la delibera della giunta comunale n. 257 del 01-09-2014, con la quale il segretario comunale Vitroler Alfred è stato designato quale responsabile dell'imposta municipale immobiliare (IMI);

Mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 49 vom 28-11-2022 und in Folge des Beschlusses des Gemeinderates Nr. 12 vom 21-03-2023 "Ergänzung des Beschlusses des Gemeinderates Nr. 49 vom 28-11-2022 - GIS: Genehmigung der Steuersätze und der Freibeträge" in Anwendung des Landesgesetzes vom 23-12-2022 Nr. 16 "Landesstabilitätsgesetz für das Jahr 2023" wurden folgende Steuersätze und Freibeträge geltend ab dem Jahr 2023 festgelegt:

Con delibera del consiglio comunale n. 49 del 28-11-2022 e di seguito con delibera del consiglio comunale n 12 del 21-03-2023 "Integrazione della delibera del consiglio comunale n. 49 del 28-11-2022 - IMI: approvazione delle aliquote e delle detrazioni" in applicazione della Legge Provinciale 23-12-2022 n. 16 "Legge di stabilità provinciale per l'anno 2023" sono state determinate le seguenti aliquote e detrazioni valevoli a partire dall'anno 2023:

- 1) Für die Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) wird ab dem Jahr 2023 der ordentliche Steuersatz in der Höhe von 0,76 % für die nicht zur Verfügung stehenden Wohnungen gemäß Artikel 3 Absatz 1 der GIS-Verordnung und für die anderen von den Landesbestimmungen vorgesehenen Immobilien festgelegt.
- 2) Ab dem Jahr 2023 wird der Freibetrag für die Hauptwohnungen samt Zubehör gemäß Artikel 10 Absatz 3 des Landesgesetzes vom 23-04-2014 Nr. 3 in der Höhe von 518,85 € festgelegt.
- 3) Ab dem Jahr 2023 folgende Steuererleichterungen in Bezug auf die GIS-Steuer festzulegen:
  - a) für die Wohnungen samt Zubehör gemäß Artikel 1 Absatz 1 Buchstabe a) der GIS-Verordnung (kostenlose Nutzungsleihe):  
Steuersatz: 0,4 %;
- 4) Ab dem Jahr 2023 wird der unter Artikel 3 Absatz 1 der GIS-Verordnung (zur Verfügung stehende Wohnungen) vorgesehene erhöhte Steuersatz in der Höhe von 1,06 % festgelegt.
- 4/bis) Ab dem Jahr 2023 wird der im Artikel 9 Absatz 4-quater des Landesgesetzes vom 23-04-2014 Nr. 3, in geltender Fassung, vorgesehene Auslastungsgrad in der Höhe von 20 % festgelegt.

- 1) Viene stabilita a decorrere dall'anno 2023 per l'imposta municipale immobiliare (IMI) l'aliquota ordinaria nella misura del 0,76 % da applicare alle abitazioni non tenute a disposizione previste dall'articolo 3 comma 1 del regolamento IMI e agli altri immobili previsti dalle norme provinciali.
- 2) Viene stabilita a decorrere dall'anno 2023 la detrazione per l'abitazione principale e relative pertinenze giusto articolo 10 comma 3 della Legge Provinciale 23-04-2014 n. 3 nella misura di 518,85 €.
- 3) Viene stabilita a decorrere dall'anno 2023 le seguenti agevolazioni per l'imposta IMI:
  - a) per le abitazioni e le relative pertinenze giusto articolo 1, comma 1, lettera a) del regolamento IMI (comodato d'uso gratuito):  
aliquota: 0,4 %;
- 4) Viene stabilita a decorrere dall'anno 2023 l'aliquota maggiorata prevista all'articolo 3 comma 1 del regolamento IMI (abitazioni tenute a disposizione) nella misura del 1,06 %.
- 4/bis) A decorrere dall'anno 2023 il grado di utilizzo previsto dall'articolo 9 comma 4-quater della Legge Provinciale 23-04-2014 n. 3 e successive modifiche, viene stabilito nella misura del 20 %.

Nach Einsichtnahme in den Beschluss des Gemeinderates Nr. 5 vom 04-02-2025 "Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer (GIS): 5. Änderung in Anwendung des Artikels 3 des Landesgesetzes vom 20-12-2024 Nr. 11", mit welcher die geltende Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) genehmigt wurde;

Vista la delibera del consiglio comunale n. 5 del 04-02-2025 "Regolamento per l'imposta municipale immobiliare (IMI): 5a modifica in applicazione dell'articolo 3 della Legge Provinciale 20-12-2024 n. 11", con la quale è stato approvato il vigente Regolamento per l'imposta municipale immobiliare (IMI);

Mit dem Landesgesetz "Landesstabilitätsgesetz für das Jahr 2025" vom 20-12-2024 Nr. 11, veröffentlicht im Amtsblatt

Con la Legge Provinciale "Legge di stabilità provinciale per l'anno 2025" 20-12-2024 n. 11, pubblicata nel Bollettino uffi-

der Region Nr. 52 am 30-12-2024, Beiblatt 6 (Inkrafttreten am 01-01-2025), hat der Landesgesetzgeber einige Änderungen an den Bestimmungen zur Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) vorgenommen betreffend vor allem die für Urlaub-auf-dem-Bauernhof-Betriebe (UaB-Betriebe) und für die Privatzimmervermietungsbetriebe anzuwendenden Steuersätze;

Nach Einsichtnahme in die diesbezügliche Mitteilung des Gemeindenverbandes vom 30-12-2024 Nr. 159/2024, aus welcher unter anderem hervorgeht, dass die UaB-Betriebe mit mindestens 75 Erschwernispunkten ab dem Jahre 2025 befreit sind und demzufolge diesem Tatbestand in der Verordnung nicht mehr Rechnung getragen werden muss;

Diesbezüglich auch zur Kenntnis genommen:

- den Artikel 174 des Gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 267/2000, der den 31. Dezember als Termin für die Genehmigung des Haushaltsplans für das betreffende Haushaltsjahr festlegt;
- den Artikel 53 Absatz 16 des Gesetzes Nr. 388/2000, der festlegt, dass die Frist für die Entscheidung über die Sätze und Tarife der lokalen Steuern und die Tarife der lokalen öffentlichen Dienstleistungen mit dem in den staatlichen Vorschriften festgelegten Datum für die Genehmigung des Haushaltsvoranschlags übereinstimmt;
- den Artikel 1, Absatz 169 des Gesetzes Nr. 296/2006, in dem es heißt "Die Gebietskörperschaften beschließen die Tarife und Sätze bezüglich der Steuern, für die sie zuständig sind, bis zu dem durch die staatliche Gesetzgebung für die Verabschiedung des Haushaltsplans festgelegten Zeitpunkt. Diese Beschlüsse werden, auch wenn sie nach Beginn des Haushaltsjahres gefasst werden, mit Wirkung vom 1. Januar des betreffenden Jahres wirksam, sofern sie innerhalb der oben genannten Frist genehmigt werden. Wird die Genehmigung nicht innerhalb der genannten Frist erteilt, so werden die Tarife und Sätze von Jahr zu Jahr verlängert.";
- den Artikel 13 Absatz 5-bis des Gesetzesdekretes Nr. 4/2022 der vorsieht, dass im Falle von Beschlüssen über die Steuersätze und -tarife welche in die Zuständigkeit der Gebietskörperschaften fallenden und innerhalb der im Artikel 151 Absatz 1 des Gesetzesvertretenden Dekretes vom 18-08-2000 Nr. 267 genannten Frist und gegebenenfalls gemäß Absatz 8 desselben Artikels oder aufgrund gesetzlicher Bestimmungen verschoben wird, genehmigt werden, nehmen die Gebietskörperschaften die entsprechenden Änderungen an den bereits genehmigten Haushaltsvoranschlägen anlässlich der ersten nützlichen Änderung vor;

Mit Ministerialdekret vom 24-12-2024 wurde die Frist für die Genehmigung des Haushaltes 2025 - 2027 auf dem 28-02-2025 verlängert;

Es ist somit erforderlich die Steuersätze und die Freibeträge der Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) mit Wirkung ab dem 01-01-2025 angepasst an den neuen gesetzlichen Bestimmungen zu genehmigen;

Nach Einsichtnahme in den Artikel 2 Absatz 2 des Landesgesetzes vom 23-04-2014 Nr. 3, welcher vorsieht, dass der Gemeinderat mit entsprechenden Beschluss das Ausmaß des ordentlichen Steuersatzes, der herabgesetzten und der erhöhten Steuersätze sowie die Höhe des Freibetrages für die Hauptwohnung festlegt;

Der vorliegende Beschluss über die Genehmigung der Steuersätze und der Freibeträge der Gemeindeimmobiliensteuer

ciale della Regione n. 52 del 30-12-2024, supplemento numero 6 (entrata in vigore il 01-01-2025), il legislatore provinciale ha apportato alcune modifiche alle disposizioni relative all'imposta municipale immobiliare (IMI), che interessano in particolare le aliquote da applicare per agriturismi e affittacamere;

Vista la relativa comunicazione del Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano del 30-12-2024 n. 159/2024, dalla quale si evince tra l'altro che a partire dal 2025 gli agriturismi con almeno 75 punti di svantaggio sono esenti e di conseguenza questo fatto non deve più essere preso in considerazione nel regolamento;

In merito visto anche:

- l'articolo 174 del Decreto Legislativo n. 267/2000, il quale fissa al 31 dicembre il termine per l'approvazione del bilancio di previsione dell'esercizio di riferimento;
- l'articolo 53 comma 16 della Legge n. 388/2000, il quale stabilisce che il termine per deliberare le aliquote e le tariffe dei tributi locali, e le tariffe dei servizi pubblici locali coincide con la data fissata da norme statali per la deliberazione del bilancio di previsione;
- l'articolo 1 comma 169 della Legge n. 296/2006, il quale dispone "Gli enti locali deliberano le tariffe e le aliquote relative ai tributi di loro competenza entro la data fissata da norme statali per la deliberazione del bilancio di previsione. Dette deliberazioni, anche se approvate successivamente all'inizio dell'esercizio purché entro il termine innanzi indicato, hanno effetto dal 1° gennaio dell'anno di riferimento. In caso di mancata approvazione entro il suddetto termine, le tariffe e le aliquote si intendono prorogate di anno in anno.";
- l'articolo 1 comma 5-bis del Decreto Legge n. 4/2022 prevede, che nel caso di approvazione delle delibere delle aliquote e delle tariffe relative ai tributi di competenza degli enti locali entro il termine di cui all'articolo 151 comma 1 del Testo unico di cui al Decreto Legislativo 18-08-2000 n. 267, eventualmente posticipato ai sensi del comma 8 del medesimo articolo o per effetto di norme di legge, gli enti locali provvedono ad effettuare le conseguenti modifiche al bilancio di previsione eventualmente già approvato, in occasione della prima variazione utile;

Con Decreto Ministeriale 24-12-2024 il termine di approvazione del bilancio di previsione 2025 - 2027 è stato prorogato al 28-02-2025;

Viene pertanto ritenuto opportuno approvare le aliquote e le detrazioni dell'imposta municipale immobiliare (IMI) adeguate alle nuove disposizioni legislative in materia con effetto dal 01-01-2025;

Visto l'articolo 2 comma 3 della Legge Provinciale 23-04-2014 n. 3, il quale prevede che il consiglio comunale stabilisce con apposita deliberazione la misura dell'aliquota ordinaria, delle aliquote ridotte e delle aliquote maggiorate, nonché la misura della detrazione per l'abitazione principale;

La presente deliberazione sull'approvazione delle aliquote e delle detrazioni dell'imposta municipale immobiliare (IMI)

(GIS) mit Wirkung ab dem 01-01-2025 in Anwendung des Artikels 3 des Landesgesetzes vom 20-12-2024 Nr. 11 wurde dem Rechnungsrevisor im Sinne des Artikels 239 Absatz 1 des Gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 267/2000 zur Begutachtung unterbreitet;

Es wird für notwendig erachtet, vorliegenden Beschluss für unverzüglich vollstreckbar gemäß Artikel 183 Absatz 4 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino - Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 03-05-2018 Nr. 2, zu erklären;

Nach Einsichtnahme:

- in das Landesgesetz vom 23-12-2022 Nr. 16;
- in das Landesgesetz vom 23-04-2014 Nr. 3 "Einführung der Gemeindeimmobiliensteuer (GIS)";
- in das positive Gutachten des Rechnungsrevisors;
- im Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino - Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 03-05-2018 Nr. 2;
- in den geltenden Haushaltsvoranschlag des laufenden Finanzjahres;
- in die geltende Satzung der Gemeinde;
- in das fachliche Gutachten MtgTPcz0iGq/KYpBcaqZzuPvEFsJP14djbhKHwpE1EI= und in das buchhalterische Gutachten Kvr8MMEHJLQf6TbolmTeEtPNkKfo73a9HCas2w/Q7e4= im Sinne der Artikel 185 und 187 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino - Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 03-05-2018 Nr. 2;

## BESCHLIESST DER GEMEINDERAT

mit **12** Ja-Stimmen, **00** Gegenstimmen und **00** Enthaltungen bei **12** Anwesenden und Abstimmenden durch Handerheben folgendes:

- 1) Für die Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) wird ab dem Jahr 2025 der ordentliche Steuersatz in der Höhe von 0,76 % für die nicht zur Verfügung stehenden Wohnungen gemäß Artikel 3 Absatz 1 der GIS-Verordnung und für die anderen von den Landesbestimmungen vorgesehenen Immobilien festgelegt.
- 2) Ab dem Jahr 2025 wird der Freibetrag für die Hauptwohnungen samt Zubehör gemäß Artikel 10 Absatz 3 des Landesgesetzes vom 23-04-2014 Nr. 3 in der Höhe von 518,85 € festgelegt.
- 3) Ab dem Jahr 2025 folgende Steuererleichterungen in Bezug auf die GIS-Steuer festzulegen:
  - a) für die Wohnungen samt Zubehör gemäß Artikel 1 Absatz 1 Buchstabe a) der GIS-Verordnung (kostenlose Nutzungsleihe):  
Steuersatz: 0,4 %
- 4) Ab dem Jahr 2025 wird der unter Artikel 3 Absatz 1 der GIS-Verordnung (zur Verfügung stehende Wohnungen) vorgesehene erhöhte Steuersatz in der Höhe von 1,06 % festgelegt.
- 5) Es wird festgehalten, dass die mit gegenständlicher Maßnahme vorgesehenen Steuersätze und Freibeträge bis zu deren Neufestlegung zur Anwendung kommen.

con effetto dal 01-01-2025 in applicazione dell'articolo 3 della Legge Provinciale 20-12-2024 n. 11 è stato sottoposto ai sensi dell'articolo 239 comma 1 del Decreto Legislativo n. 267/2000 all'esame del revisore dei conti;

Viene ritenuto opportuno dichiarare la presente delibera immediatamente eseguibile ai sensi dell'articolo 183 comma 4 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con Legge Regionale 03-05-2018 n. 2;

Visti:

- la Legge Provinciale 23-12-2022 n. 16;
- la Legge Provinciale 23-04-2014 n. 3 "Istituzione dell'imposta municipale immobiliare (IMI)";
- il parere positivo del revisore dei conti;
- il Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con Legge Regionale 03-05-2018 n. 2;
- il vigente bilancio di previsione dell'esercizio finanziario corrente;
- il vigente statuto del comune;
- il parere tecnico-amministrativo MtgTPcz0iGq/KYpBcaqZzuPvEFsJP14djbhKHwpE1EI= ed il parere contabile Kvr8MMEHJLQf6TbolmTeEtPNkKfo73a9HCas2w/Q7e4= ai sensi degli articoli 185 e 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con Legge Regionale 03-05-2018 n. 2;

## IL CONSIGLIO COMUNALE DELIBERA

Con **12** voti favorevoli, **00** contrari e **00** astenuti su **12** consiglieri presenti e votanti per alzata di mano quanto segue:

- 1) Viene stabilita a decorrere dall'anno 2025 per l'imposta municipale immobiliare (IMI) l'aliquota ordinaria nella misura del 0,76 % da applicare alle abitazioni non tenute a disposizione previste dall'articolo 3 comma 1 del regolamento IMI e agli altri immobili previsti dalle norme provinciali.
- 2) Viene stabilita a decorrere dall'anno 2025 la detrazione per l'abitazione principale e relative pertinenze giusto articolo 10 comma 3 della Legge Provinciale 23-04-2014 n. 3 nella misura di 518,85 €.
- 3) Viene stabilita a decorrere dall'anno 2025 la seguente agevolazione per l'imposta IMI:
  - a) per le abitazioni e le relative pertinenze giusto articolo 1, comma 1, lettera a) del regolamento IMI (comodato d'uso gratuito):  
aliquota: 0,4 %
- 4) Viene stabilita a decorrere dall'anno 2025 l'aliquota maggiorata prevista all'articolo 3 comma 1 del regolamento IMI (abitazioni tenute a disposizione) nella misura del 1,06 %.
- 5) Viene dato atto che le aliquote e detrazioni stabilite con il presente provvedimento si applicano fino ad una eventuale rideterminazione delle stesse.

- |   |   |
|---|---|
| <p>6) Gegenständlicher Beschluss wird dem Finanzministerium über das Portal <a href="http://www.portalefederalismofiscale.gov.it">www.portalefederalismofiscale.gov.it</a> telematisch übermittelt.</p> <p>7) Gegenständlicher Beschluss wird der Landesabteilung Örtliche Körperschaften und Sport übermittelt.</p> <p>8) Vorliegender Beschluss wird für unverzüglich vollstreckbar gemäß Artikel 183 Absatz 4 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino - Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 03-05-2018 Nr. 2, erklärt.</p> | <p>6) La presente deliberazione viene trasmessa telematicamente al Ministero delle Finanze attraverso il portale <a href="http://www.portalefederalismofiscale.gov.it">www.portalefederalismofiscale.gov.it</a>.</p> <p>7) La presente delibera viene trasmessa alla Ripartizione provinciale enti locali e sport.</p> <p>8) La presente delibera è dichiarata immediatamente eseguibile ai sensi dell'articolo 183 comma 4 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con Legge Regionale 03-05-2018 n. 2.</p> |
|---|---|

Innerhalb der Veröffentlichungspflicht kann jeder Bürger gegen sämtliche Beschlüsse beim Gemeindevorstand Einwände vorbringen gemäß Artikel 183 Absatz 5 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino - Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 03-05-2018 Nr. 2. Innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit desselben kann beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof in Bozen Rekurs eingelegt werden. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe beträgt die Rekursfrist 30 Tage (Artikel 119 und 120 des Gesetzesvertretenden Dekretes vom 02-07-2010 Nr. 104).

Entro il periodo di pubblicazione ogni cittadino può presentare alla giunta comunale opposizione a tutte le deliberazioni ai sensi dell'articolo 183 comma 5 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con Legge Regionale 03-05-2018 n. 2. Entro 60 giorni dall'esecutività della stessa può essere presentato ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa di Bolzano. Nell'ambito degli appalti pubblici il termine entro quale ricorrere è di 30 giorni (articoli 119 e 120 del Decreto Legislativo 02-07-2010 n. 104).

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

Letto, confermato e sottoscritto.

Der Vorsitzende - Il presidente  
Stefan Gufler

Der Gemeindesekretär - Il segretario comunale  
Alfred Vitroler

---

**digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale**

\*\*\*\*\*